



**Liebe Leser!**

Michael Larcher

**Die vielen Komplimente**, die wir für unser Mitteilungsblatt bekommen, zeigen eindrücklich, wie groß das Interesse an Information rund um das Thema Risikomanagement im Bergsport ist. Und auch, wie groß die Zielgruppe in unserem Land der Berge ist. Und so kam neben Lob auch wiederholt die Anregung, Berg&Steigen nicht nur exklusiv für Bergsportführer im Alpenverein anzubieten, sondern allen Interessierten: Berg&Steigen als Abo. Das ist nun auch beschlossene Sache und mit € 11,63 (früher ATS 160,-) für jährlich vier Ausgaben inklusive Versand glauben wir, einen fairen Preis festgesetzt zu haben.

Für die Redaktion bringt diese Öffnung natürlich auch die Verpflichtung mit sich, den Grad an Professionalität zu steigern, zum Beispiel verlässliche Erscheinungstermine (leidiges Thema), mehr Vielfalt bei den Autoren (den Larcher kann ich persönlich schon nicht mehr hören bzw. lesen), Honorare für Beiträge (man soll schließlich auch davon leben können) und - selbstverständlich - die neue Rechtschreibung einführen (ohne dies ein guter Zeitpunkt, da sie noch niemand beherrscht und man mit viel Nachsicht rechnen kann). Auch, um gleich auf der Umschlagseite die Entwicklung festzuhalten, den Begriff „Mitteilungen“ haben wir durch „Zeitschrift“ ersetzt, da wir fanden, dass (ab nun nie wieder mit scharfem „s“) einem bei ersterem die Füße einschlafen und dadurch wiederum die Gefahr von Erfrierungen enorm zunimmt, unvereinbar mit unserem Ziel, einen Beitrag zur Sicherheit leisten zu wollen.

Genug. Da wir ein kleines Team sind und Berg&Steigen so nebenher entsteht, möchte ich mit dieser Ausgabe die Leserschaft einladen, mit Ideen nicht lange hinter dem Berg zu halten. Welche Themen interessieren? Wer kennt potentielle Autoren? Wer mögliche Abonnenten? (Auch andere Sponsoren werden nicht abgewiesen.) „Nur Mut Johann“ heißt eine berühmte Kletterstelle in den Tannheimer Bergen und mit diesem Appell an das Redaktionsteam und an die Leserschaft möchte ich mich für diesmal verabschieden.

Herzlich aus dem Alpenvereinshaus

*Michael Larcher*

Michael Larcher  
Chefredakteur

## Inhalt

<b>Dialog</b>	<b>4</b>
Leser schreiben, Leser mailen	
<b>Kraut und Ruab'n</b>	<b>6</b>
Michael Larcher	
<b>Sicherungsgeräte (3)</b>	<b>10</b>
Grigri, GiGi, Magic plate, ABS . . .	
<b>Kurse und Termine</b>	<b>14</b>
Fortbildung und Lehrwarteausbildung 2000	
Peter Plattner	
<b>Blasen</b>	<b>16</b>
Die treuen Begleiter	
Michael Larcher	
<b>Risiko Spaltensturz</b>	<b>18</b>
Risikomanagement auf Hochtouren	
Michael Larcher	
<b>Münchhausentechnik</b>	<b>22</b>
Der Lügenbaron als Bergretter	
Peter Plattner	
<b>Ausprobiert</b>	<b>25</b>
NOTH FACE: „Devil's Thumb Jacket“, FIVE.TEN: „Ascent“, RELAGS: „Fuss Care Set“	
<b>Medien</b>	<b>26</b>

### Impressum:

Berg&Steigen, Nr. 3/99, Jhg. 8 (21)  
Herausgeber und Medieninhaber: Oesterreichischer Alpenverein, Alpinreferat,  
Wilhelm-Greil-Straße 15, 6010 Innsbruck, Tel.: 0512/59547-30, Fax 0512/575528,  
E-mail: berg.steigen@alpenverein.at  
Redaktion: Michael Larcher (Chefredakteur) Robert Renzler, Gerald Valentin, Peter Plattner  
Texterfassung, Korrekturen: Monika Kofler, Petra Einberger  
Gesamtherstellung: Grafik-Design PINXIT Druckerei, 6067 Absam (www.pinxit.at)  
Auflage: 5000

### Titelfoto:

Lehrwart Hochalpin '99 - Karlsbader Hütte  
(Foto: Peter Plattner)

